

# DRY FIX® / DRY FLEX® 16

Für grosse Holzreparaturen und Projekte ohne Zeitdruck

Geeignet für:

- Die dauerhafte Reparatur von Holzschäden
- Die Sanierung und Instandhaltung von Holzkonstruktionen
- Innen und Außen



**DRY FLEX®**

16



## DRY FLEX® 16

### Eigenschaften:

- Nach 16 Stunden schleif- und überstreichbar (bei 20°C)
- Hohes Standvermögen
- Leicht zu verarbeiten und ausgezeichnet modellierbar
- Für Reparaturen mit einer Schichtdicke von 5 - 50mm
- Verarbeitungstemperatur: 10 - 35°C
- Verarbeitungszeit nach dem Mischen der Komponenten: 1,5 - 2 Stunden
- Schrumpffrei
- Eingebautes Mischkontrollsystem
- Garantierte Haftung mit allen hochwertigen Lacksystemen
- Reines Epoxidharz
- Von unabhängigen Testinstituten unter extremen Konditionen getestet



**DRY FIX®**

16



## DRY FIX® 16

### Eigenschaften:

- Sorgt für eine maximale Haftung zwischen DRY FLEX® 16 und dem Untergrund
- Dringt schnell und tief ins Holz ein
- Leicht zu verarbeiten mit einem Pinsel
- Spätestens 8 Stunden nach Vorbehandlung mit DRY FIX® 16 endbehandeln mit DRY FLEX® 16
- Deutliches Dosierverhältnis durch Dosierstriche auf den Fläschchen
- Fläschchen mit Schnellöffnemechanismus



# DRY FLEX®

## 16

### Reparaturprodukt für große Holzreparaturen und Projekte ohne Zeitdruck

#### PRODUKT-BESCHREIBUNG

- Lösungsmittel- und füllstofffreies Zweikomponenten-Reparatursystem auf Basis einer spezifischen Zusammensetzung von Epoxidharzen.
- DRY FLEX® 16 ist Bestandteil der Arbeitsmethoden des präventiven und kurativen REPAIR CARE SYSTEMS für das dauerhafte Instandhalten von Holz und Holzkonstruktionen.

#### EIGENSCHAFTEN

- Schleif- und überstreichbar nach 16 Stunden (bei 20°C);
- Hohes Standvermögen;
- Leicht verarbeitbar und hervorragend modellierbar;
- Für Reparaturen mit einer Schichtdicke von 5 - 50mm;
- Verarbeitungstemperatur: 10 - 35°C;
- Verarbeitungszeit: 1,5 - 2 Stunden;
- Schruppfrei;
- Eingebautes Mischkontrollsystem (grün);
- Garantierte Haftung mit allen Qualitätslacken;
- Hat die gleichen Eigenschaften wie Holz und ist auf die gleiche Weise zu bearbeiten;
- Reines Epoxidharz;
- Dauerelastisch;
- Enorme Haftung;
- Feuchtigkeitsbeständig.

#### ANWENDUNGEN

- Reparatur von Schäden an neuen und bestehenden Holzkonstruktionen.
- Abdichten und Verleimen von Holzverbindungen.
- Renovieren, Restaurieren und Instandhalten von Holzkonstruktionen.
- Verschiedene REPAIR CARE Arbeitsmethoden.
- Innen und Außen.
- KOMO BRL-0807 zertifiziert für Anwendungen 1a, 1b, 2a, 2b, 3a, 4a, 5a, 6a, 7a, 8a in 9a unter Zertifikatnummer 33333.

#### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

- Vorab Prüfung auf Feuchtigkeitsgehalt ( $\leq 18\%$ ) und zu weiches Holz mit dem EASY-Q™ Holzfeuchteanzeiger CS1.



- Zu weiches, verwittertes und/oder geschädigtes Holz bis auf das gesunde Holz entfernen.
- Untergrund muß immer frei von Schmutz, Fett, schwarz angebranntem Holz und hochstehenden Holzfasern sein.
- Farbstriche sind an den mit DRY FLEX® 16 zu reparierenden Stellen bis auf das gesunde Holz zu entfernen.

#### SYSTEMAUFBAU

- Blankes Holz mit DRY FIX® 16 oder DRY FIX® UNI vorbehandeln.
- DRY FLEX® 16 auftragen.
- Überschüssiges Material sofort entfernen.
- Vor dem Anbringen einer Farbschicht leicht schleifen.

#### PRAKTISCHE EMPFEHLUNGEN UND NÜTZLICHE TIPPS

- Lesen Sie vor Gebrauch erst die Hinweise auf der Verpackung.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch das Haltbarkeitsdatum.
- Ziehen Sie vor Gebrauch die Produkt- und Sicherheitsinformationen zu Rate.
- DRY FLEX® 16 mit einer EASY-Q™ Doppeldosierpistole (leichtgewichtig oder Hochleistungs-Pistole aus Metall) dosieren.
- Nutzen Sie für das Vermischen und Verarbeiten ein EASY-Q™ Mischbrett und EASY-Q™ Modellierspachtel (sind nach dem Aushärten leicht zu reinigen).
- Die Komponenten A und B vermischen, bis diese eine homogene Farbe angenommen haben.
- Gemischtes Produkt nicht der prallen Sonne aussetzen (dies verkürzt die Verarbeitungszeit).
- Verteilen Sie das gemischte DRY FLEX® 16 in einer dünnen Schicht über das Mischbrett; dies verlängert die Verarbeitungszeit.
- Angebrochene Kartuschen nach Gebrauch gut verschließen.
- Bei der Modellierung von mehreckigen Reparaturen können Acryl- (Plexiglas) streifen ein gutes Hilfsmittel sein.
- Nicht unter zu warmen ( $> 50^\circ\text{C}$ ) oder zu kalten ( $< 5^\circ\text{C}$ ) Bedingungen aufbewahren.
- DRY FLEX® 16 kann durch eine geringfügige Menge Farbpaste, die auf Alkyd- oder Acrylharz basiert ist eingefärbt werden.
- Es ist sehr empfehlenswert ausgeführte Reparaturen und das angrenzende unbehandelte Holz innerhalb von einer Woche mit mindestens einem Grundanstrich zu versehen.
- Besuchen Sie das praxisorientierte Repair Care Zertifizierungsseminar um mehr Produktkenntnisse zu erlangen und Verarbeitungsfähigkeiten zu entwickeln.

#### WICHTIG

**Arbeitsweisen und Systemauswahl müssen vorab mit den technischen Möglichkeiten und den gestellten Anforderungen abgestimmt werden. Für ein optimales Ergebnis ist eine vorherige Inspektion erforderlich. Ziehen Sie für die richtige Anwendung die definierten REPAIR CARE Arbeitsmethoden zu Rate. Nehmen Sie im Zweifelsfall stets mit Ihrem Fachhändler oder mit Repair Care Kontakt auf.**

#### TECHNISCHE DATEN

Zusammensetzung:	Komponente A modifiziertes Epoxidharz. Komponente B Mischung aus modifizierten Aminen.
Dichte bei 20°C:	1.11 kg/dm <sup>3</sup> .
Feststoffgehalt:	100 Vol. % (=100 Gew. %).
Flammpunkt DIN 53213:	Komponente A > 100°C. Komponente B > 250°C.
Mischungsverhältnis:	Komponente A: 3 Volumenanteile. Komponente B: 1 Volumenanteil.
Mischungsanweisung:	EASY-Q™ leichtgewichtige oder Hochleistungs-Dosierpistole benutzen. Benötigte Menge auf einem Kunststoffmischbrett dosieren und vermischen, bis die grüne Farbe der Komponente A verschwunden ist.

#### AUSEHEN

Komponente A:	Hochviskose grüne transparente pastöse Masse.
Komponente B:	Hochviskose transparente Masse.
Mischprodukt:	Stark pastöse transparente Masse.
Verarbeitungszeit bei 20°C:	1,5 - 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	10 - 35°C.
Verarbeitung:	Niemals Lösungs- oder Verdünnungsmittel zufügen. Hautkontakt durch Benutzung geeigneter Schutzmittel wie Nitril-Handschuhe, Schutzbrille, geeignetes Schuhwerk und Schurz vermeiden. Schleif- und überstreichbar nach ca. 16 Stunden.
Vorsichtsmaßnahmen:	Nach dem Schleifen mit Acrylat-, Alkydharzfarbe auf Wasserbasis oder High-Solid-Farbe überstreichen. Das Haltbarkeitsdatum ist auf den Kartuschen angegeben.
Aushärtung bei 20°C:	Kartusche Komponente A: 300 ml. Kartusche Komponente B: 100 ml. Gesamt A + B: 400 ml.
Überstreichbar:	Unter ISO 9001.
Haltbarkeit:	Pappkarton mit 20 Sets.
Verpackung:	Temperatur 5°C bis 50°C.
Herstellung:	
Verpackungseinheit:	
Lagerung/Transport:	

# DRY FIX®

## 16

### Der elastische Holzstabilisator für DRY FLEX® 16

#### PRODUKT-BESCHREIBUNG

- Niedrigviskoses lösungsmittelfreies Zweikomponentensystem auf Basis von spezifischen Epoxidharzen als Haftvermittler für DRY FLEX® 16.
- DRY FIX® 16 ist Bestandteil der Arbeitsmethoden des präventiven und kurativen REPAIR CARE Systems für das dauerhafte Instandhalten von Holz- und Holzkonstruktionen.

#### EIGENSCHAFTEN

- Niedrigviskoses lösungsmittelfreies Zweikomponentensystem auf Basis von spezifischen Epoxidharzen als Haftvermittler für DRY FLEX® 16 und dem Untergrund;
- Bringt schnell und tief ins Holz;
- Spätestens 8 Stunden nach Vorbehandlung mit DRY FIX® 16 die Reparaturstelle mit DRY FLEX® 16 endbehandeln;
- Niedrigviskos;
- Schruppfrei;
- Leicht zu verarbeiten mit dem Pinsel.

#### ANWENDUNGEN

- Holzvorbereitung für DRY FLEX® 16 Anwendungen.
- Neubau, Sanierungen, Renovierungen und Instandsetzungen.
- Verschiedene REPAIR CARE Arbeitsmethoden.
- KOMO BRL-0807 zertifiziert für Anwendungen 1a, 1b, 2a, 2b, 3a, 4a, 5a, 6a, 7a, 8a und 9a unter Zertifikatnummer 33333.

#### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

- Vorab Prüfung auf Feuchtigkeitsgehalt ( $\leq 18\%$ ) und auf zu weiches Holz mit dem EASY-Q™ Holzfeuchteanzeiger CS1.
- Zu weiches, verwittertes oder geschädigtes Holz bis auf das gesunde Holz entfernen.
- Der Untergrund muß immer frei von Schmutz, Fett, schwarz angebranntem Holz und hochstehenden Holzfasern sein.
- Farbschichten an den zu reparierenden Stellen bis auf das gesunde Holz entfernen.
- Holz vor der Behandlung immer schleifen.



#### SYSTEMAUFBAU

- Vor dem Auftragen von DRY FLEX® 16 in jedem Fall vorbehandeln mit DRY FIX® 16 oder DRY FIX® UNI.
- DRY FIX® 16 mindestens 20 Minuten und maximal 8 Stunden eindringen lassen.
- Überschüssiges, nicht ins Holz eingedrungenes DRYFIX® 16 nach 20 - 45 Minuten mit absorbierendem Papier (z.B. Küchenrolle) entfernen.
- DRY FLEX® 16 auftragen.

#### PRAKTISCHE EMPFEHLUNGEN UND NÜTZLICHE TIPPS

- Lesen Sie vor dem Gebrauch erst die Hinweise auf der Verpackung.
- Komponente A (grün) vor Gebrauch schütteln.
- Nutzen Sie die die Dosierstriche auf den Fläschchen.
- Ziehen Sie vor Gebrauch die Sicherheitsinformationen zu Rate.
- Benutzen Sie die EASY-Q™ MIX & FIX Mischbecher und Spatel (kein Plastik) für das Mischen und die Verarbeitung.
- Dosieren Sie zunächst Komponente A und dann B (ergibt eine bessere Mischung). Dann gut durchrühren.
- Mischen Sie nicht mehr, als Sie innerhalb einer halben Stunde verarbeiten können (max. 1/2 Set).
- Das Anmischen größerer Mengen verkürzt die Verarbeitungszeit.
- Nicht der prallen Sonne aussetzen (kürzere Verarbeitungszeit).
- Fläschchen nach Gebrauch gut verschließen.
- Mit DRY FIX® 16 vorbehandeltes Holz spätestens nach 8 Stunden mit DRY FLEX® 16 endbehandeln.
- Stark saugende Untergründe gegebenenfalls mehrere Male behandeln.
- Besuchen Sie das praxisorientierte Repair Care Zertifizierungsseminar um mehr Produktkenntnisse zu erlangen und Verarbeitungsfähigkeiten zu entwickeln.

#### WICHTIG

**Arbeitsweisen und Systemauswahl müssen vorab mit den technischen Möglichkeiten und den gestellten Anforderungen abgestimmt werden. Für ein optimales Ergebnis ist eine vorherige Inspektion erforderlich. Ziehen Sie für die richtige Anwendung die definierten REPAIR CARE Arbeitsmethoden zu Rate. Nehmen Sie im Zweifelsfall stets mit Ihrem Fachhändler oder mit Repair Care Kontakt auf.**

#### TECHNISCHE DATEN

Zusammensetzung:	Komponente A modifiziertes Epoxidharz. Komponente B Mischung aus modifizierten Aminen und spezifischen Hilfsstoffen
Dichte bei 20°C:	1.08 kg/dm <sup>3</sup> (gemischtes Produkt).
Feststoffgehalt:	100 Vol. % (= 100 Gew. %).
Viskosität 20°C (mPa.s):	Komponente A: 100. Komponente B: 75. A+B vermischt: 100.
Flammpunkt DIN 53213:	Komponente A: > 100°C. Komponente B: > 100°C.
Mischungsverhältnis:	Komponente A: 2 Volumenanteile. Komponente B: 1 Volumenanteil.

#### AUSEHEN

Komponente A:	Transparente grüne Flüssigkeit.
Komponente B:	Nahezu farblose Flüssigkeit.
Mischprodukt:	Transparente grüne Flüssigkeit.
Verarbeitungszeit (30 ml) bei 20°C:	15 Minuten.
Verarbeitungstemperatur:	10 - 35°C.
Verarbeitung:	Niemals Lösungs- oder Verdünnungsmittel hinzufügen. Hautkontakt durch Benutzung geeigneter Schutzmittel wie Nitril-Handschuhe, Schutzbrille, geeignetes Schuhwerk und Schurz vermeiden. Ca. 250 g/m <sup>2</sup> (je nach Untergrundbeschaffenheit).
Vorsichtsmaßnahmen:	12 Stunden. Das Haltbarkeitsdatum ist auf den Fläschchen angegeben.
Verbrauch:	Fläschchen Komponente A: 200 ml. Fläschchen Komponente B: 100 ml. Gesamt A + B: 300 ml.
Aushärtung bei 20°C:	Pappkarton mit 10 Sets.
Haltbarkeit:	Unter ISO 9001.
Verpackung:	Temperatur zwischen 5 - 50°C.
Verpackungseinheit:	
Herstellung:	
Lagerung/Transport:	

# REPAIR CARE